

Informationen für den Schulsikurs 2024

Sehr geehrte Eltern,

nachstehend erhalten Sie Informationen zu den Skikursen der 8. Klassen unserer Schule.

Die Durchführung von Skikursen wird vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus empfohlen. Elternbeirat, Schulforum und Lehrerkonferenz haben der Durchführung zugestimmt. Ziel dieser Schulveranstaltung ist, neben der Erziehung zur Ordnung, soziales Verhalten in der Gemeinschaft zu üben und sich darin zu bewähren. Der Skikurs ist eine Form des Sportunterrichts, der neben der Hinführung zum alpinen Skilauf vor allem das Erlebnis und den Schutz der winterlichen Natur erreichen möchte. Schließlich sollen die Schüler im Skikurs Spaß und Freude erfahren und auch in ihrer positiven Einstellung zur Schule bestärkt werden. Ein Ziel des Schulsikurses ist auch die Förderung der Klassengemeinschaft, da die Klasse in der aktuellen Zusammenstellung in der Regel bis zum Ende der Schulzeit bestehen bleibt.

1. Termin:

Klassen 8a + 8b + 8c

9. März 2023 (Samstag) bis 15. März 2023 (Freitag)

Ziel → Saringgut in Wagrain (www.saringgut.at)

2. Begleitende Lehrkräfte:

Skikursleitung: A. Buchs

evtl. begleitende Lehrkräfte: S. Wasserbauer, M. Schott, K. Büttner, Fr. Vierneusel, Fr. Giglberger, n.N.

3. Unterkunft:

Jugendhotel Saringgut

Familie Kramer

Kirchboden 50

A-5602 Wagrain

Telefon: +43 6413 / 8978 (Bitte nur in dringenden Fällen anrufen!)

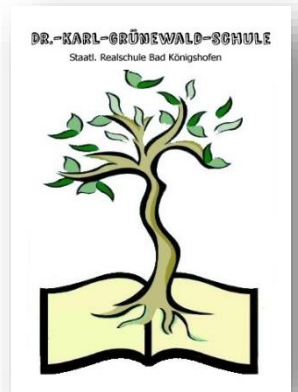
Telefax: +43 6413 / 8978 – 20

Homepage: www.saringgut.at



Unterkunft: All inclusive

- Essen: Frühstücksbuffet (Müsli, Obst, Joghurt, Wurst, Käse, Marmelade, Tee, Kakao)
- Warmes Mittagessen (vegetarisch, vegan, glutenfrei, etc. möglich oder wahlweise Lunchpaket)
- Abendessen (3 Gänge Menü mit Salatbuffet)
- Wagrain: 24h alkoholfreie Getränke all inclusive an der Softbar (Wasser, Apfelsaft, Multivitamin, etc.) und 24h frisches Obst an der Obstbar
- Die Verköstigung beginnt mit dem Abendessen am Anreisetag und endet mit dem Frühstück am Tag der Abreise. Ein Nachfassen ist jederzeit möglich (Buffetform!).
- 4- bis 8-Bettzimmer (Dusche/WC am Zimmer, Bettwäsche wird vom Hotel gestellt)
- Weitere Freizeitangebote: Turnhalle (Fußball, Volleyball, Basketball), Tischtennis, Kicker, Medienräume (Leinwand mit Beamer), Disco mit MP3-Anlage, Kinomöglichkeit in der Turnhalle, ...



Transfer:

- Hin- und Rückreise mit dem ortsansässigen Busunternehmer Menzel
- Wagrain: Bushaltestelle direkt vor dem Jugendhotel

Tagesablauf:

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.15Uhr Treffpunkt Schule → Bus beladen	8.00Uhr: Frühstück	8.00Uhr: Frühstück	8.00Uhr: Frühstück	8.00Uhr: Frühstück	8.00Uhr: Frühstück	8.00Uhr: Frühstück
8.00-15.00 Uhr: Transfer nach Wagrain	8.45-11.45Uhr: Skikurs I					9.00-17.00 Uhr: Rücktransfer nach Bad Königshofen → Bus entladen
	12.00Uhr: Mittagessen					
Ab ca. 15.00Uhr: Zimmerbezug + Haus- und Ortserkundung	13.15-16.15Uhr: Skikurs II	13.15-17.15Uhr: freier Nachmittag (Erholung ¹)	13.15-16.15Uhr: Skikurs II			
18.00Uhr: Abendessen						17.30Uhr: Ende der Fahrt
20.00-21.30Uhr: Abendprogramm (z.B. Pistenregeln, Spieleabend, Schwimmbadbesuch, Fackelwanderung, Info: alpine Gefahren,...)						
Zimmerkontrolle						
22.00Uhr:						
22.30Uhr: Betruhe						

→ freier Nachmittag

Bei entsprechender Reife und Disziplin kann den Schülerinnen und Schülern unter anderem am freien Nachmittag der Ausgang in kleinen Gruppen gewährt werden. Die geplanten Aktivitäten sind im Vorfeld von den Schülerinnen und Schülern mit den Begleitpersonen abzusprechen. Dabei sind insbesondere Ziel der Unternehmungen und Erreichbarkeit sowie der genaue Zeitpunkt der Rückkehr festzulegen. Schülerinnen und Schüler, die sich über die getroffenen Regelungen und Vereinbarungen hinwegsetzen, verlieren unter Umständen ihren gesetzlichen Unfallversicherungsschutz.

4. Kosten: ca. 560,- €

Zusätzliche Kosten können eventuell durch das Ausleihen der Ausrüstung (Ski, Skischuhe, Stöcke bzw. Helm) entstehen! Der Preis hierfür liegt in etwa bei **25€/Woche** (→ Förderverein der Realschule bezuschusst die Kosten!).

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass ich zum aktuellen Zeitpunkt nur eine Kostenschätzung abgeben kann. Der Gesamtpreis der Fahrt ist von der Anzahl der Teilnehmer und den genauen Angeboten, die derzeit nur zum Teil vorliegen, abhängig.

Die Kosten enthalten:

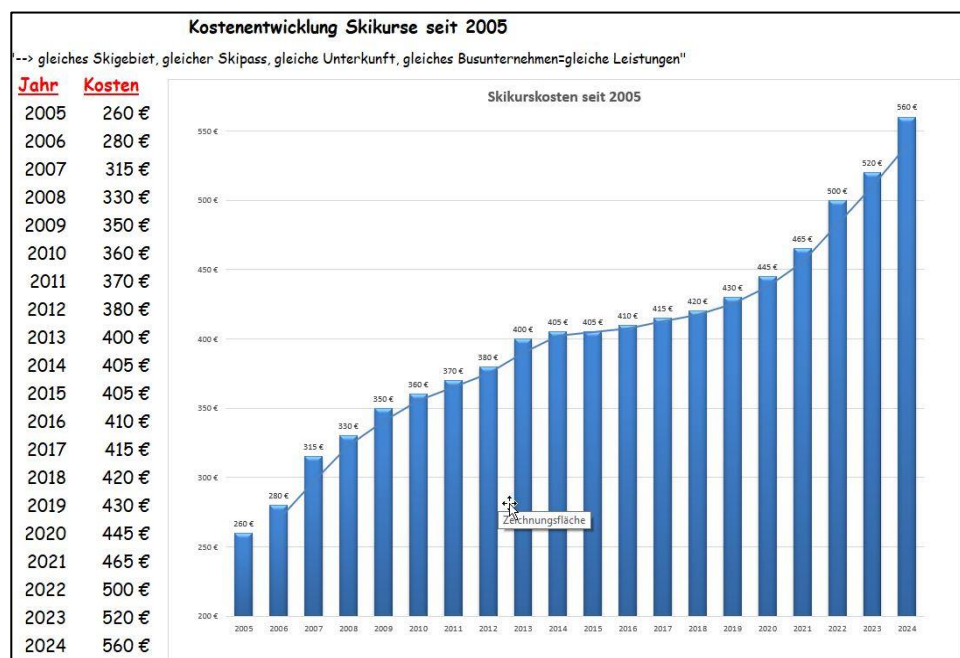
- ✚ Hin- und Rückfahrt mit einheimischen Reisebus
- ✚ Unterkunft mit Vollverpflegung
- ✚ 4,5 Tages-Skipass für die Region **Ski Amadé**
- ✚ Freier Transfer innerhalb des Skigebietes
- ✚ evtl. Ortsbus
- ✚ Reiseversicherungen
- ✚ Unternehmungen vor Ort (evtl. Rodeln, Hüttenwanderung, Schwimmbad, Abschlussrennen, Fackelwanderung, o.Ä.)

Überzahlungen werden selbstverständlich nach Abrechnung der Kurse zurückerstattet. Zusätzlich sollten Sie Ihrem Kind jedoch etwas **Taschengeld** mitgeben.

Aus finanziellen Gründen sollte möglichst kein Schüler/ keine Schülerin zu Hause bleiben. Wir sind uns der derzeitigen finanziellen Belastung in den Familien bewusst. Sollten Erziehungsberechtigte nicht in der Lage sein, den vollen Betrag für den Skikurs aufzubringen, können über den Förderverein Anträge auf Zuschüsse aus den Elternspenden der Vorjahre gestellt werden. Bitte dahingehend an die Schulleitung wenden. Bei Hartz IV-Empfängern übernimmt die ARGE die Skikurskosten (bitte rechtzeitig den Antrag stellen, da Bearbeitungszeit!). Es ist absolut nachvollziehbar, dass diese hohen Kosten für alle Familien eine enorme finanzielle Belastung darstellen, dennoch ist es mir leider nicht möglich, den Preis konstant zu halten, da jährlich die Quartier-, Skipass- und Buskosten ansteigen. Betrachtet man sich die Preisentwicklung über die Jahre, so lässt sich feststellen, wie

sich diese Unternehmung schrittweise im Laufe der Zeit verteuert. Obwohl wir seit nunmehr über fünfzehn Jahren mit dem gleichen Busunternehmen in das gleiche Jugendhotel im gleichen Skigebiet reisen, haben sich die Kosten mittlerweile mehr als verdoppelt!

Im Falle eines Rücktritts nach verbindlicher Anmeldung werden voraussichtlich **nicht** die vollständigen Reisekosten zurückerstattet werden können, sondern aus Kalkulationsgründen mindestens die Buskosten einbehalten.



Auf eine private Reiserücktrittsversicherung möchten wir in diesem Zusammenhang hinweisen. Auch wenn es derzeit keine Anzeichen dazu gibt, möchten wir vorsorglich darauf hinweisen, dass wir z. B. pandemiebedingt gezwungen werden könnten, den Skikurs kurzfristig absagen zu müssen. In einem solchen Fall sind Stornokosten nicht mit absoluter Sicherheit auszuschließen. Da wir diese weitergeben müssten, empfehlen wir Ihnen auch dazu eine entsprechende Versicherung.

5. Unfall-, Haftpflicht und Krankenversicherung

Die Schüler unserer Schule sind durch die **Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB)** bei der Teilnahme an Schulsikikursen im In- und Ausland gegen Unfälle versichert. Für Schäden, die Ihr Kind verursachen könnte, tritt diese Versicherung nicht ein. Wir empfehlen dafür eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, falls noch keine besteht. Zusätzlich wird für die Dauer des Schulsikikurses eine **Gruppenhaftpflichtversicherung** abgeschlossen, die aber die Haftung für mutwillige Zerstörungen durch einzelne SchülerInnen ausschließt.

Eine zusätzliche **Auslandskrankenversicherung** Ihrerseits kann zwar empfohlen werden, ist aber für eine ausreichende medizinische Versorgung **vor Ort** nicht unbedingt notwendig.

Bitte informieren Sie Ihr Kind genau, wie bei einer normalen Erkrankung zu verfahren ist. Gesetzlich versicherte Schüler benötigen die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) (diese soll auf der Piste mitgeführt werden, da sie im Notfall sofort benötigt wird). Falls diese Karte nicht zur Verfügung steht, bitte eine neue beim Versicherungsträger ausstellen lassen! Bitte gegebenenfalls eine „provisorische Ersatzbescheinigung“ von der Krankenkasse ausstellen lassen. Soweit die Schüler privat versichert sind, wird empfohlen, dass Sie sich vor Fahrtantritt bei Ihrem Versicherungsunternehmen nach dem Versicherungsumfang erkundigen.

6. Kursangebot

Die Schüler/-innen werden entsprechend ihrem skifahrerischen Können in Leistungsgruppen eingeteilt, wodurch eine bestmögliche individuelle Förderung gewährleistet wird. Neben der praktischen Ausbildung im Skigebiet werden Ihre Kinder auch theoretisch unterwiesen, wobei insbesondere die Grundsätze des Umweltschutzes und des umweltbewussten Verhaltens angesprochen werden.

Während der Schneesportwoche können vom Skiteam der Realschule Bad Königshofen folgende Kurse angeboten werden:

- **Skikurse** für Anfänger bis Fortgeschrittene
- **evtl. Snowboardkurs** für Fortgeschrittene (bei ausreichender Anzahl)
- evtl. eine **gemischte Gruppe aus fortgeschrittenen Skifahrern und Snowboardern**

Das Zustandekommen der einzelnen Gruppen hängt vom jeweiligen Leistungsstand und der Anzahl der Schüler/innen ab und kann während des Kurses variiert werden.

Wichtig: Es ist absolut **nicht** erforderlich, dass die SchülerInnen bereits Erfahrungen im Alpinsport aufweisen können. Der Skikurs ist in den meisten Fällen erst der Einstieg in die Sportart Ski Alpin. Allerdings wäre eine gewisse körperliche Fitness und ein Durchhaltvermögen wünschenswert, denn Skifahren ist nicht nur „easy“ und locker, sondern vor allem auch in der Lernphase anstrengend und verlangt -gerade am Anfang- einen gewissen „Biss“!

Skigebiet Ski Amadé:

- ✚ Höhe ca. 900 – 2000m
- ✚ Beschneiungsanlagen für Schneesicherheit
- ✚ Radstadt / Altenmarkt / Zauchensee bzw. Flachau / Wagrain / St. Johann (Grafenberg)
- ✚ Viele leichte Pisten optimal geeignet für Anfänger
- ✚ großes Skigebiet für die Ansprüche der Fortgeschrittenen



7. Wichtige Dokumente:

- ✓ Schüler ab 16 Jahren müssen einen **gültigen Personalausweis** bzw. **Reisepass** mit sich führen, bei Schülern unter 16 Jahren wäre auch der **Kinderausweis** ausreichend (Gültigkeit überprüfen!).
- ✓ 3G-Regel in der Unterkunft und auf der Piste (Tests finden kostenfrei in der Unterkunft statt)
- ✓ Versicherungsnachweis

8. Verhaltensmaßregeln:

Der Skikurs ist eine schulische Veranstaltung. Die Bestimmungen der Schulordnung gelten sinngemäß.

- Jeder Schüler hat den Anweisungen der begleitenden Lehrkräfte unbedingt Folge zu leisten.
- Jedes eigenmächtige Entfernen vom Kurs oder von der Unterkunft ist untersagt.
- Kranke Schüler bleiben unter Aufsicht der Herbergseltern im Haus, bei schwerwiegenderen Verletzungen im Krankenhaus zurück. In weniger problematischen Fällen müssen/dürfen Schüler einen in unmittelbarer Umgebung angesiedelten Arzt alleine aufsuchen.
- Die Schüler haben die Erlaubnis der Eltern, eine Aufstiegshilfe (Schlepplift, Sessellift, Kabinenbahn, Großraumgondel) zu benutzen.
- Den Schülern ist es je nach Könnensstand erlaubt, im überschaubaren, abgesicherten Gebiet unter Aufsicht des Gruppenleiters bzw. von Lehrpersonen eigenverantwortlich Übungssequenzen im Umlaufbetrieb zu absolvieren.
- Der Schulsikurs ist eine schulische Veranstaltung, bei der die Schüler weder Alkohol noch Nikotin konsumieren dürfen. Mit diesem Schreiben informieren wir Sie als Eltern, dass wir, die verantwortlichen Lehrkräfte, es uns in Verdachtsfällen vorbehalten, aus der Gruppe aller Teilnehmer Koffer im Beisein einer weiteren Lehrkraft zu kontrollieren.
- Ich erlaube mir, auf einen Passus der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Durchführung von Schulsikursen aufmerksam zu machen:
„Ein Schüler, der durch Disziplinlosigkeit Ablauf und Gelingen eines Schulsikurses in Frage stellt, kann noch vor Beendigung des Kurses ausgeschlossen werden. (...) Wenn der Schüler nach Alter und Reife zur Heimfahrt ohne Begleitung imstande ist, kann er mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nach Hause geschickt werden. Die aus dieser Maßnahme entstehenden Kosten haben die Eltern zu tragen.“ (KWMBI I 2002 S.406).

Sollte dieser Fall von Disziplinlosigkeit eintreten, werden wir Sie verständigen und darum bitten, Ihre Tochter/Ihren Sohn auf eigene Kosten unverzüglich vom Kursort abzuholen oder für den Rücktransport zu sorgen. In diesem Fall haben die Schülerinnen und Schüler während der Dauer der Schülerfahrt den Unterricht in anderen Klassen oder Kursen oder sonstige Schulveranstaltungen der Schule zu besuchen. Darüber hinaus bleibt es der Schule unbenommen, erforderlichenfalls weitere Ordnungsmaßnahmen zu verhängen.

9. Besondere Hinweise

- **HELMPLICHT!!!**
Die Schülerinnen und Schüler sind aus Sicherheitsgründen verpflichtet, einen geeigneten Skihelm zu tragen. Fahrrad- oder Skaterhelme dürfen nicht verwendet werden! Geeignete Skihelme können bei Bedarf über die Schule entliehen werden.
- Stöcke, Helm, Leihschuhe und -ski können über die Schule ausgeliehen werden. Hierfür ist eine Kostenpauschale von ca. 25€ (kostengünstiger, da Zuschuss durch Förderverein) zu entrichten.



- Überprüfen Sie bitte die Vollständigkeit und Sicherheit der eigenen Ski-Ausrüstung (s.a. Ausrüstungsliste)! Die Sicherheitsbindung der Privatski muss im Fachgeschäft eingestellt werden. Die Verantwortung für dieses Material tragen die Erziehungsberechtigten. Im Rahmen der Abwendung einer Verletzungsgefahr kann die Bindungseinstellung durch die Lehrkraft verändert werden. Eine fachgerechte Einstellung muss im Anschluss durch ein Sportgeschäft auf eigene Kosten erfolgen. Für den Verbleib des privaten bzw. eigenständig entliehenen Materials übernimmt die Schule keine Haftung. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich eigenverantwortlich um ihre Ausrüstung kümmern.
- Erkrankungen vor dem Skilager: Das Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat die Schulen gebeten, die Eltern darauf hinzuweisen, dass an Schulsikikursen nur gesunde Schülerinnen und Schüler teilnehmen dürfen. Nach fieberhaften Erkrankungen ist eine ausreichende Rekonvaleszenzzeit einzuhalten. Schülerinnen und Schüler mit Atemwegserkrankungen sollten sich -auch wenn diese nicht mit Fieber einhergehen- keinen körperlichen Strapazen unterziehen und starke Sonnenstrahlung meiden. Beides bedingt eine Herabsetzung der Abwehrkräfte. Evtl. Beachtung von neuen COVID-19-Bestimmungen!
- Wenn Ihr Kind Medikamente nehmen muss, teilen Sie dies bitte dem Kursleiter direkt oder über das Schulsekretariat mit! Ein kurzes Informationsschreiben wäre darüber hinaus hilfreich.
- Um eine geregelte Nachtruhe der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten, werden vor der Bettruhe alle deaktivierten Smartphones eingesammelt. Bitte tragen Sie selbst dafür Sorge, dass das Gerät entsprechend z.B. vor Kratzern geschützt ist. Falls Sie mit dieser Aktion nicht einverstanden sein sollten, muss Ihr Kind sein Smartphone zu Hause lassen.
- Bitte denken Sie daran, dass die Zimmer keine Möglichkeit haben, Wertsachen wie Handy, Spielekonsolen, MP-3 Player, etc. sicher zu verwahren. Deshalb sollten Sie Ihrem Kind diese nicht mitgeben. Falls Sie sich doch dafür entscheiden, übernimmt die Skikursleitung bzw. die Schule bei Verlust und Beschädigungen von Wertgegenständen keine Haftung!
- Es handelt sich bei dem Schulsikikurs um eine schulische Veranstaltung, an dem eine Teilnahme für Schüler verpflichtend ist. Nur aus triftigen Gründen (z.B. medizinischen) kann von einer Teilnahme abgesehen werden. Finanzielle Aspekte sollten keine Entscheidungsgrundlage darstellen.



10. Anfragen:

Persönliche Anfragen können Sie an mich telefonisch (09761-1515), per Mail (alexander.buchs@rs-badkoenigshofen.de) oder in besonderen Fällen im Rahmen der Sprechstunde stellen.

11. Weitere Informationen

Falls weiterer Informationsbedarf besteht, kann dies über die eigens dafür eingerichtete Homepage erfolgen:

www.skikurs-info.de

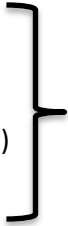
Sehr geehrte Eltern, ich hoffe auf Ihre volle Unterstützung und bin davon überzeugt, dass der Skikurs – wie auch in all den Jahren – eine erfolg- und erlebnisreiche Schulveranstaltung werden wird.

Mit sportlichen Grüßen

Skikursleiter BerR Alexander Buchs

12. Empfohlene Ausrüstungsliste

- gültiges Passdokument (Kinder- oder Reisepass)
- Europäische Krankenversicherungskarte bzw. Daten der privaten Krankenversicherung
- Evtl. Ski mit (von einer Fachwerkstätte eingestellten) Sicherheitsbindung und Skibremse; ggf. Entleihe über die Schule
- Evtl. Snowboard (mit Fangriemen!); keine Entleihe über die Schule möglich, muss selbst besorgt werden!
- Skistöcke; ggf. Entleihe über die Schule
- Ski-/Snowboardschuhe; ggf. Entleihe über die Schule
- Helm; ggf. Entleihe über die Schule
- Skibrille, Schnebrille oder geeignete Sonnenbrille
- Skihose und Skijacke
- wärmende Unterbekleidung (Sportpullover, Skiunterwäsche, Skisocken)
- Skihandschuhe (Snowboarder: Handgelenksprotektoren empfohlen!)
- Mütze, evtl. Stirnband oder Unterziehmütze/“Sturmhaube“
- Unterwäsche, Socken
- Hausschuhe und Kleidung für die Unterkunft (Jeans, Trainingsanzug, Sweatshirt, Socken)
- Feste Winterschuhe für Nachtwanderung etc.
- Schlafanzug
- Waschzeug (Handtücher, Duschgel, Shampoo, Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm, etc.)
- Badeanzug/-hose für Schwimmbadbesuch
- Taschentücher
- Sonnenschutzmittel für die Haut (mind. Lichtschutzfaktor 40)
- Sonnenschutzblocker für die Lippen
- Zusatzproviant (Schokoriegel, Müsliriegel, Bonbons, etc.)
- Schreibmaterialien (Tesafilm, Block + Stift)
- Medikamente für den persönlichen Bedarf (z.B. Pflaster, Globuli, Säfte, etc.)
- Spiele jeglicher Art (Gesellschaftsspiele, Brettspiele, Spielkarten, etc.)
- Rucksack für die Piste (breite Träger, evtl. Hüftgurt zur besseren Fixierung)
- evtl. Fotoapparat/Handy/Helmkamera
- Reiseproviant für den Anreisetag
- Evtl. ca. 25€ Taschengeld



Eine winterliche Grund-
ausrüstung -z.B. günstige
Angebote von Discounter-
ist absolut ausreichend!

Zu Fragen der Ausrüstung stehen die begleitenden Lehrkräfte mit Tipps zur Verfügung.